

Inhaltsverzeichnis

Autoren	8
R. Lempp Einleitung	9
Die Voraussetzungen	
A. R. Bodenheimer Paradigmata und Aenigmata einer Psychotherapie der Psychosen . .	14
R. Lempp Eine entwicklungsgeschichtliche Theorie der schizophrenen Psycho- sen als Grundlage ihrer Therapie	46
Gestaltende Therapieformen	
G. Benedetti und M. Peciccia Das progressive therapeutische Spiegelbild. Eine Methode zur Behandlung von psychotischen Jugendlichen	52
M. Günter Malen im therapeutischen Prozeß mit psychotischen Jugendlichen. Ein Mittel zur Regulierung von Nähe und Distanz	60
Die Körpertherapie	
Th. Schönfelder Gegenwärtigkeit im therapeutischen Prozeß	72
F. Lempp Der körpertherapeutische Zugang bei Kindern mit schweren Persönlichkeitsstörungen	79
	5

Ch. Geißendörfer und B. Heinzmann Möglichkeiten des therapeutischen Zugangs bei psychotischen Patienten über die Körperlichkeit	89
---	----

Die Therapie besonderer Psychoseformen

H. Moosmann Die Therapie bei zwei Zwangspychosen im Kindesalter	102
--	-----

R. du Bois Therapeutische Ansätze bei Wahn und Halluzinationen im Jugendalter – Versuch einer Psychopathologie im Dienste des therapeutischen Alltags	110
--	-----

Die Therapie mit der Familie

B. Zimmermann Die Wiederholung von Krisen im Elternhaus in der stationären Behandlung psychotischer Krisen Jugendlicher	122
---	-----

Ch. König Die Realität der therapeutischen Familie bei der Behandlung von psychotischen Kindern und Jugendlichen	131
--	-----

Die Psychopharmakotherapie

Ch. Eggers Psychopharmakotherapie und Psychotherapie	140
---	-----

M. Günter und St. Becker Psychopharmaka als Hilfsmittel in der stationären Psychotherapie . .	153
--	-----

Der Alltag in der stationären Therapie

H. Kleefeld „Begleitungen“ bei psychotischen Patienten: Eine Form von Therapie im Alltag	160
--	-----

D. Koller
Status oder Kompetenz: eine zusätzliche Konfusion für den
psychotischen Patienten.
oder: Enthierarchisierung als therapeutisch wirksames Prinzip bei
der Behandlung von frühen Störungen 169

St. Becker
Die Supervision der Behandlung psychotischer Jugendlicher 177

Prinzipien der Therapie der Psychosen Jugendlicher

R. Lempp
Prinzipien der Therapie psychotischer Kinder und Jugendlicher . . . 188

Katamnesen

R., du Bois, M. Günter,
D. Koller und B. Zimmermann
Die Zeit in der Klinik, die Zeit danach – die biographische
Bedeutung der stationären Langzeittherapie anhand von drei- bis
zehnjährigen Katamnesen 196

R. Lempp
Danksagung 207

Register 209